

**ÖSTERREICHISCHER
ZIVILSCHUTZVERBAND
BUNDESVERBAND**

28/SN-42/ME
1070 Wien, am 7.2.1984
~~Bundesrat~~ Kaiserstr. 43
☎ 93 36 93 und 93 17 85

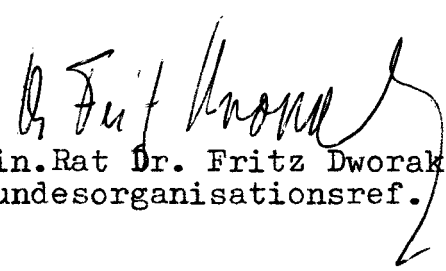
An die
Kanzlei des Präsidenten d.
Nationalrates
Parlament
Dr. Karl Renner-Ring 3
1017 W i e n

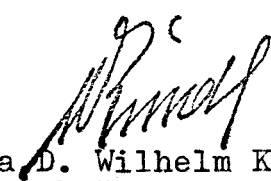
1. CW 1984
10. FEB. 1984
1984-02-13
Dr. Hader

Betr.: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Zivildienst-
gesetz geändert werden soll (ZDG-Novelle 1984)

Schreiben Bundesministerium f. Inneres - Zl. 94 103/30-
III/5/83

Beiliegend übermittelt der Österreichische Zivilschutzverband
seine Stellungnahme zum Entwurf des o.a. Bundesgesetzes.


Min. Rat Dr. Fritz Dworak
Bundesorganisationsref.


NR a. D. Wilhelm Kindl
Präsident

**ÖSTERREICHISCHER
ZIVILSCHUTZVERBAND
BUNDESVERBAND**

1070 Wien, am 7.2.1984
~~Bundesrat~~ Kaiserstr. 43
☎ 93 36 93 und 93 17 85

S t e l l u n g n a h m e

des Österreichischen Zivilschutzverbandes zum Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Zivildienstgesetz geändert werden soll (ZDG-Novelle 1984)

Zu § 18a Abs. 2:

"Auch wenn die Länder nicht einer Übernahme des Grundlehrganges zustimmen, sollte ihnen ein Entscheidungs- oder zumindest Mitspracherecht bei der Übertragung des Grundlehrganges an dazu bereite und geeignete Rechtsträger zugesprochen werden."